



Rita Levi Montalcini – Nobelpreisträgerin Medizin/Physiologie

(von Marlene Siol)

Kurzportrait



(MARKA / Alamy Stock Photo)

Rita Levi-Montalcini wurde am 22.04.1909 in Turin geboren. Bereits mit 3 Jahren hatte sie beschlossen, nie zu heiraten, sondern ihr Leben der Wissenschaft zu widmen.

Nach intensiver Überzeugungsarbeit erlaubte ihr Vater Rita den Besuch einer höheren Schule und später ein Studium der Medizin. Von 1930 – 1936 studierte Rita. Die italienischen Rassengesetze erlaubten es ihr als Jüdin im Anschluss aber nicht, als Ärztin zu praktizieren und zu forschen. Deshalb richtete sie sich im Schlafzimmer ein privates Labor ein.

Nach dem Krieg arbeitete sie als Krankenschwester und Ärztin in einem Flüchtlingslager, wo sie versuchte Seuchen und Epidemien zu bekämpfen. In Turin nahm sie anschließend eine Assistenzstelle am

Anatomischen Institut an und begann ein Biologiestudium. In den USA erforschte sie dann einige Jahre in der Zoologischen Abteilung der Universität Washington die Funktion des Nervensystems.

Zusammen mit dem Biochemiker Stanley Cohen entdeckte sie nach ihrer Rückkehr nach Italien den Nervenwachstumsfaktor. Sie fanden heraus, warum Nerven zu wachsen beginnen. Für diesen Durchbruch erhielten sie 1986 den Nobelpreis für Medizin und Physiologie.

Von sich selbst sagte sie: „Ich habe eine mittelmäßige Intelligenz. Mein einziger Verdienst ist mein Engagement.“ Rita war überzeugte Feministin und setzte sich für die Gleichstellung von Mann und Frau in der Forschung ein.

Bis zu ihrem 85. Lebensjahr ging Rita Levi-Montalcini täglich ins Institut für Neurobiologie. Sie starb am 30.12.2012 in Rom und war damit die erste Nobelpreisträgerin, die über 100 Jahre alt wurde.

Quellen:

„Die einflussreichsten Frauen unserer Zeit“

„Good Night Stories for Rebel Girls“

Interessante Links:

<https://www.spektrum.de/magazin/rita-levi-montalcini-ein-leben-im-zeichen-der-neurone/1564730>

<http://scienceblogs.de/for-women-in-science/2008/10/06/rita-levimontalcini-die-eiserne-lady-der-wissenschaft/>

<https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/zum-tod-von-rita-levi-montalcini-gehirn-und-gedaechtnis-12011438.html>

<https://www.onmeda.de/persoenlichkeiten/levi-montalcini.html>